



AUFSICHTSRECHTLICHER
OFFENLEGUNGSBERICHT 1. HALBJAHR

2021

SOLIDARISCH.
UNSERE STÄRKE.



MünchenerHyp

Inhalt

3	<u>Offenlegungsbericht gemäß CRR/CRD IV zum 30. Juni 2021</u>
3	1 Grundlagen der aufsichtsrechtlichen Offenlegung
4	2 Eigenmittel und Kapitalquoten
13	3 Antizyklischer Kapitalpuffer
15	4 Kredit- und Verwässerungsrisiko
23	5 Adressausfallrisiko und Kreditminderungstechniken
39	6 Marktrisiko und Zinsrisiken aus nicht im Handelsbuch gehaltenen Positionen
41	7 Liquiditätsanforderungen
46	8 Gegenparteiausfallrisiko
50	9 Verschuldungsquote
55	10 Informationen zu COVID-19-Maßnahmen
56	<u>Impressum</u>

Offenlegungsbericht gemäß CRR/CRD IV zum 30. Juni 2021

1 GRUNDLAGEN DER AUFSICHTSRECHTLICHEN OFFENLEGUNG

Mit dem vorliegenden Offenlegungsbericht setzt die Münchener Hypothekenbank eG („MünchenerHyp“) die Offenlegungsanforderungen gemäß Teil 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Capital Requirements Regulation, CRR) in Verbindung mit der Änderungsverordnung (EU) 2019/876 (sog. CRR II) zum Stichtag 30. Juni 2021 um.

Die Offenlegungsanforderungen gemäß Teil 8 der CRR II richten sich seit dem 28. Juni 2021 nach der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637, deren Tabellen und Vorgaben für diesen Offenlegungsbericht verwendet worden sind.

Da die MünchenerHyp zum Offenlegungstichtag eine sog. NPL-Quote von 0,46% aufweist und sich somit deutlich unterhalb der Schwellenwerts von 5% des Art. 8 Abs. 3 der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637 befindet, obliegt die Bank nur einer eingeschränkten Offenlegungspflicht.

Ebenfalls Teil dieses Berichts sind Informationen, die entsprechend der Leitlinie EBA/GL/2020/07 vom 7. Juni 2020 zur Offenlegung von Risikopositionen, die einer im Zuge der COVID-19-Krise angewandten Maßnahme unterliegen, einer Offenlegungspflicht unterliegen.

Als „großes börsennotiertes Institut“ nach CRR muss die MünchenerHyp seit dem 28. Juni 2021 die in Art. 433a Abs. 1 Buchst. b) CR II vorgegebenen Angaben halbjährlich offenlegen. Angaben nach Art. 433a Abs. 1 Buchst. b) ix) und xiv) CRR II werden nicht gemacht, da die MünchenerHyp weder Verbriefungen noch interne Modelle im Rahmen des Marktpreisrisikos führt.

Beträge sind im offengelegten Zahlenwerk in Millionen Euro angegeben. Differenzen können sich aus Rundungen ergeben.

2 EIGENMITTEL UND KAPITALQUOTEN

Die Geschäftsanteile betragen zum 30. Juni 2021 1.197,6 Mio. EUR; davon waren 15,9 Mio. EUR gekündigt.

Diese Informationen werden mittels der Offenlegungstabelle EU CC1 offengelegt.

Gemäß den Anforderungen des Art. 437 Buchst. a) CRR wird im folgenden Abschnitt hinsichtlich der Eigenmittel der MünchenerHyp ein vollständiger Abgleich der Posten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals, des Ergänzungskapitals sowie der Korrekturposten und der Abzüge von den Eigenmitteln offengelegt.

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern / -buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Hartes Kernkapital (CET1): Instrumente und Rücklagen			
1	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	1.181,7	
	davon: Art des Instruments 1	-	-
	davon: Art des Instruments 2	-	-
	davon: Art des Instruments 3	-	-
2	Einbehaltene Gewinne	347,0	-
3	Kumuliertes sonstiges Ergebnis (und sonstige Rücklagen)	-	-
EU-3a	Fonds für allgemeine Bankrisiken	55,0	-
4	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 3 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das CET1 ausläuft	-	-
5	Minderheitsbeteiligungen (zulässiger Betrag in konsolidiertem CET1)	-	-
EU-5a	Von unabhängiger Seite geprüfte Zwischengewinne, abzüglich aller vorhersehbaren Abgaben oder Dividenden	-	-
6	Hartes Kernkapital (CET1) vor regulatorischen Anpassungen	1.583,7	

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 5

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 4

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern/-buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Hartes Kernkapital (CET1): regulatorische Anpassungen			
7	Zusätzliche Bewertungsanpassungen (negativer Betrag)	-	-
8	Immaterielle Vermögenswerte (verringert um entsprechende Steuerschulden) (negativer Betrag)	- 4,3	
9	Entfällt.	-	-
10	Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche mit Ausnahme jener, die aus temporären Differenzen resultieren (verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen nach Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	-	-
11	Rücklagen aus Gewinnen oder Verlusten aus zeitwertbilanzierten Geschäften zur Absicherung von Zahlungsströmen für nicht zeitwertbilanzierte Finanzinstrumente	-	-
12	Negative Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge	-	-
13	Anstieg des Eigenkapitals, der sich aus verbrieften Aktiva ergibt (negativer Betrag)	-	-
14	Durch Veränderungen der eigenen Bonität bedingte Gewinne oder Verluste aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eigenen Verbindlichkeiten	-	-
15	Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage (negativer Betrag)	-	-
16	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)	-	-
17	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	-	-
18	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspostionen) (negativer Betrag)	-	-
19	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspostionen) (negativer Betrag)	-	-
20	Entfällt.	-	-
EU-20a	Risikopositionsbetrag aus folgenden Posten, denen ein Risikogewicht von 1.250% zuzuordnen ist, wenn das Institut als Alternative jenen Risikopositionsbetrag vom Betrag der Posten des harten Kernkapitals abzieht	-	-
EU-20b	davon: aus qualifizierten Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors (negativer Betrag)	-	-
EU-20c	davon: aus Verbriefungspositionen (negativer Betrag)	-	-

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 6

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 5

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern / -buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
EU-20d	davon: aus Vorleistungen (negativer Betrag)	-	-
21	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (über dem Schwellenwert von 10%, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	-	-
22	Betrag, der über dem Schwellenwert von 17,65% liegt (negativer Betrag)	-	-
23	davon: direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält	-	-
24	Entfällt.	-	-
25	davon: latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren	-	-
EU-25a	Verluste des laufenden Geschäftsjahres (negativer Betrag)	-	-
EU-25b	Vorhersehbare steuerliche Belastung auf Posten des harten Kernkapitals, es sei denn, das Institut passt den Betrag der Posten des harten Kernkapitals in angemessener Form an, wenn eine solche steuerliche Belastung die Summe, bis zu der diese Posten zur Deckung von Risiken oder Verlusten dienen können, verringert (negativer Betrag)	-	-
26	Entfällt.	-	-
27	Betrag der von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des zusätzlichen Kernkapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	-	-
27a	Sonstige regulatorische Anpassungen	- 21,5	-
28	Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt	- 25,8	-
29	Hartes Kernkapital (CET1)	1.557,9	-
Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente			
30	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	113,8	-
31	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Eigenkapital eingestuft	-	-
32	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft	-	-
33	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 4 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	-	-
EU-33a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	-	-
EU-33b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	-	-

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 7

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 6

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern / -buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
34	Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählende Instrumente des qualifizierten Kernkapitals (einschließlich nicht in Zeile 5 enthaltener Minderheitsbeteiligungen), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	-	-
35	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	-	-
36	Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen	113,8	-
Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen			
37	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (negativer Betrag)	-	-
38	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	-	-
39	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufsposten) (negativer Betrag)	-	-
40	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufsposten) (negativer Betrag)	-	-
41	Entfällt.	-	-
42	Betrag der von den Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des Ergänzungskapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	-	-
42a	Sonstige regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals	-	-
43	Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt	-	-
44	Zusätzliches Kernkapital (AT1)	113,8	-
45	Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)	1.671,7	-
Ergänzungskapital (T2): Instrumente			
46	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	4,5	-
47	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 5 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital nach Maßgabe von Artikel 486 Absatz 4 CRR ausläuft	-	-
EU-47a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft	-	-

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 8

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 7

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern / -buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
EU-47b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft	-	-
48	Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende qualifizierte Eigenmittelinstrumente (einschließlich nicht in Zeile 5 oder Zeile 34 dieses Meldebogens enthaltener Minderheitsbeteiligungen bzw. Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	-	-
49	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	-	-
50	Kreditrisikoanpassungen	34,3	-
51	Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen Anpassungen	38,8	-
Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen			
52	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen (negativer Betrag)	-	-
53	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	-	-
54	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-	-
54a	Entfällt.	-	-
55	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-	-
56	Entfällt.	-	-
EU-56a	Betrag der von den Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	-	-
EU-56b	Sonstige regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals	-	-
57	Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt	-	-
58	Ergänzungskapital (T2)	38,8	-
59	Gesamtkapital (TC = T1 + T2)	1.710,5	-
60	Gesamtrisikobetrag	7.919,2	-

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 9

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 8

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern/-buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Kapitalquoten und –anforderungen einschließlich Puffer			
61	Harte Kernkapitalquote	19,67	–
62	Kernkapitalquote	21,11	–
63	Gesamtkapitalquote	21,60	–
64	Anforderungen an die harte Kernkapitalquote des Instituts insgesamt	7,88	–
65	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Kapitalerhaltungspuffer	2,50	–
66	davon: Anforderungen im Hinblick auf den antizyklischen Kapitalpuffer	0,04	–
67	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Systemrisikopuffer		–
EU-67a	davon: Anforderungen im Hinblick auf die von global systemrelevanten Instituten (G-SII) bzw. anderen systemrelevanten Instituten (O-SII) vorzuhaltenden Puffer		–
EU-67b	davon: zusätzliche Eigenmittelanforderungen zur Eindämmung anderer Risiken als des Risikos einer übermäßigen Verschuldung	–	–
68	Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Risikopositionsbetrags) nach Abzug der zur Erfüllung der Mindestkapitalanforderungen erforderlichen Werte	12,1	–
Nationale Mindestanforderungen (falls abweichend von Basel III)			
69	Entfällt.	–	–
70	Entfällt.		–
71	Entfällt.		–
Beträge unter den Schwellenwerten für Abzüge (vor Risikogewichtung)			
72	Direkte und indirekte Positionen in Eigenmittelinstrumenten oder Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspeditionen)	8,2	–
73	Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (unter dem Schwellenwert von 17,65% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspeditionen)	0,6	–
74	Entfällt.	–	–
75	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (unter dem Schwellenwert von 17,65%, verringert um den Betrag der verbundenen Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind)		–

Fortsetzung Tabelle 1 auf Seite 10

Fortsetzung Tabelle 1 von Seite 9

TABELLE 1: EU CC1 – ZUSAMMENSETZUNG DER AUFSICHTSRECHTLICHEN EIGENMITTEL

		a	b
		Beträge	Quelle nach Referenznummern / -buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Anwendbare Obergrenzen für die Einbeziehung von Wertberichtigungen in das Ergänzungskapital			
76	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der Standardansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	3,6	-
77	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des Standardansatzes	15,7	-
78	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der auf internen Beurteilungen basierende Ansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	30,7	-
79	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des auf internen Beurteilungen basierenden Ansatzes	34,9	-
Eigenkapitalinstrumente, für die die Auslaufregelungen gelten (anwendbar nur vom 1. Januar 2014 bis zum 1. Januar 2022)			
80	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des harten Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	-	-
81	Wegen Obergrenze aus dem harten Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	-	-
82	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	-	-
83	Wegen Obergrenze aus dem zusätzlichen Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	-	-
84	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des Ergänzungskapitals, für die Auslaufregelungen gelten	-	-
85	Wegen Obergrenze aus dem Ergänzungskapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	-	-

TABELLE 2: EU KM1 – SCHLÜSSELPARAMETER

			30.06.2021	31.12.2020
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)				
0010	1	Hartes Kernkapital (CET1)	1.557,9	1.517,0
0020	2	Kernkapital (T1)	1.671,7	1.632,7
0030	3	Gesamtkapital	1.710,5	1.676,4
Risikogewichtete Positionsbeträge				
0040	4	Gesamtrisikobetrag	7.919,2	7.349,6
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)				
0050	5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	19,67	20,64
0060	6	Kernkapitalquote (%)	21,11	22,21
0070	7	Gesamtkapitalquote (%)	21,60	22,81
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)				
0080	EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	1,50	1,50
0090	EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,84	0,84
0100	EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,13	1,13
0110	EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	9,50	9,50
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)				
0120	8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50	2,50
0130	EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	-	-
0140	9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,04	0,02
0150	EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	-	-
0160	10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	-	-
0170	EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	-	-
0180	11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,54	2,52
0190	EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	12,04	12,02
0200	12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	12,10	13,31

Fortsetzung Tabelle 2 auf Seite 12

Fortsetzung Tabelle 2 von Seite 11

TABELLE 2: EU KM1 – SCHLÜSSELPARAMETER

			30.06.2021	31.12.2020
Verschuldungsquote				
0210	13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	46.742,5	45.497,0
0220	14	Verschuldungsquote (%)	3,58	3,58
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)				
0230	EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	-	-
0240	EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	-	-
0250	EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,04	-
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)				
0260	EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	-	-
0270	EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	-	-
Liquiditätsdeckungsquote				
0290	15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	2.247,9	1.525,2
0300	EU 16a	Mittelabflüsse – gewichteter Gesamtwert	678,1	469,3
0310	EU 16b	Mittelzuflüsse – gewichteter Gesamtwert	144,4	198,6
0320	16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	533,7	270,7
0330	17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	421,1589	563,3633
Strukturelle Liquiditätsquote				
0340	18	Verfügbare stabile Refinanzierung, insgesamt	45.408,5	
0350	19	Erforderliche stabile Refinanzierung, insgesamt	40.419,0	
0360	20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	112,3444	

Zwischen den aufsichtsrechtlichen Risikopositionen und den Buchwerten im Halbjahresabschluss ergeben sich keine nennenswerten Differenzen. Aus diesem Grund wird auf einen detaillierten Aufriss in Form der Tabellenvorlage EU CC2 verzichtet.

3 ANTIZYKLISCHER KAPITALPUFFER

Der institutsspezifische antizyklische Kapitalpuffer für die MünchenerHyp in Höhe von 0,040 % per 30. Juni 2021 berechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt der in- und ausländischen Kapitalpuffer jener Staaten, in denen die MünchenerHyp maßgebliche Kreditrisikopositionen gegenüber dem privaten Sektor hält.

Diese Informationen werden mittels der Offenlegungstabellen EU CCYB1 und EU CCYB2 offengelegt.

TABELLE 3: EU CCYB2 – HÖHE DES INSTITUTSSPEZIFISCHEN ANTIZYKLISCHEN KAPITALPUFFERS

		a
1	Gesamtrisikobetrag	7.919,2
2	Quote des institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffers	0,0400 %
3	Anforderung an den institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffer	3,0

TABELLE 4: EU CCYB1 – GEOGRAFISCHE VERTEILUNG DER FÜR DIE BERECHNUNG DES ANTIZYKLISCHEN KAPITALPUFFERS WESENTLICHEN KREDITRISIKOPOSITIONEN

	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
Aufschlüsselung nach Ländern	Allgemeine Kreditrisikopositionen		Wesentliche Kreditrisikopositionen – Marktrisiko			Eigenmittelanforderungen							
	Risiko- positionswert nach dem Standard- ansatz	Risiko- positionswert nach dem IRB-Ansatz	Summe der Kauf- und Verkaufs- positionen der Risiko- positionen im Handelsbuch nach dem Standard- ansatz	Wert der Risiko- positionen im Handelsbuch (interne Modelle)	Verbriefungs- risikopositio- nen – Risiko- positionswert im Anlage- buch	Risiko- positionswert nach dem Standard- ansatz	Wesentliche Kreditrisiko- positionen – Kreditrisiko	Wesentliche Kreditrisiko- positionen – Marktrisiko	Wesentliche Kreditrisiko- positionen – Verbriefungs- positionen im Anlagebuch	Insgesamt	Risiko- gewichtete Positionen- beträge	Gewich- tungen der Eigenmittel- anforderun- gen (in %)	Quote des antizyklischen Kapitalpuffers (in %)
01 Belgien	-	63,6	-	-	-	63,6	1,3	-	-	1,3	16,3	0,25 %	-
02 Bermuda	-	23,4	-	-	-	23,4	0,7	-	-	0,7	8,8	0,12 %	-
03 Brit. Jungferninseln	-	8,5	-	-	-	8,5	0,3	-	-	0,3	3,8	0,05 %	-
04 Dänemark	-	39,6	-	-	-	39,6	0,2	-	-	0,2	2,5	0,04 %	-
05 Deutschland	503,1	33.970,6	-	-	-	34.473,7	358,3	-	-	358,3	4.478,8	65,14 %	-
06 Finnland	-	44,9	-	-	-	44,9	0,2	-	-	0,2	2,5	0,03 %	-
07 Frankreich	34,3	382,8	-	-	-	417,1	10,4	-	-	10,4	130,0	1,88 %	-
08 Großbritannien ohne GG, JE, IM	-	182,9	-	-	-	182,9	5,7	-	-	5,7	71,3	1,04 %	-
09 Guernsey	-	33,6	-	-	-	33,6	1,2	-	-	1,2	15,0	0,21 %	-
10 Irland	-	1,0	-	-	-	1,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,01 %	-
11 Isle of Man	-	23,5	-	-	-	23,5	0,8	-	-	0,8	10,0	0,14 %	-
12 Jersey	-	137,1	-	-	-	137,1	3,7	-	-	3,7	46,3	0,67 %	-
13 Luxemburg	-	2.407,5	-	-	-	2.407,5	41,8	-	-	41,8	522,5	7,60 %	0,50
14 Niederlande	-	751,8	-	-	-	751,8	14,9	-	-	14,9	186,3	2,70 %	-
15 Österreich	37,0	110,0	-	-	-	147,0	3,3	-	-	3,3	41,3	0,60 %	-
16 Schweden	-	15,0	-	-	-	15,0	0,1	-	-	0,1	1,3	0,02 %	-
17 Schweiz	10,4	4.944,2	-	-	-	4.954,6	30,2	-	-	30,2	377,5	5,48 %	-
18 Spanien	-	662,4	-	-	-	662,4	14,8	-	-	14,8	185,0	2,70 %	-
19 Vereinigte Staaten von Amerika	918,9	33,1	-	-	-	952,0	62,0	-	-	62,0	775,0	11,28 %	-
20 Zypern	-	11,1	-	-	-	11,1	0,3	-	-	0,3	3,8	0,05 %	-
21 Summe	1.503,7	43.846,6	-	-	-	45.350,3	550,2	-	-	550,2	6.877,5	100,00 %	-

4 KREDIT- UND VERWÄSSERUNGSRISIKO

Die MünchenerHyp liegt angesichts ihrer äußerst geringen Anzahl von notleidenden Krediten deutlich unter dem in Art. 8 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2021 / 637 genannten Schwellenwert von 5 %, sodass nur eine eingeschränkte Offenlegungspflicht greift.

Berücksichtigt man die unter den nachfolgenden Tabellen offengelegten Zahlen zu den notleidenden Krediten, weist die MünchenerHyp eine NPL-Ratio (Anteil der Non-Performing-Forderungen) in Höhe von 0,46 Prozent aus. Für die Berechnung dieser Ratio wurde die Gesamtheit der notleidenden Kredite dem Gesamtportfolio ohne Schuldverschreibungen und ohne Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben gegenübergestellt.

TABELLE 5: EU CR1 – VERTRAGSGEMÄSS BEDIENTE UND NOTLEIDENDE RISIKOPOSITIONEN UND DAMIT VERBUNDENE RÜCKSTELLUNGEN
TEIL 1 VON 3

	a	b	c	d	e	f
	Bruttobuchwert/Nominalbetrag					
	Vertragsgemäß bediente Risikopositionen			Notleidende Risikopositionen		
		Davon Stufe 1	Davon Stufe 2		Davon Stufe 2	Davon Stufe 3
005 Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben	1.455,8					
010 Darlehen und Kredite	41.830,3			212,0		
020 Zentralbanken						
030 Sektor Staat	1.401,3					
040 Kreditinstitute	514,6					
050 Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	1.978,3			12,1		
060 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	14.389,1			129,6		
070 Davon: KMU	12.345,2			129,6		
080 Haushalte	23.547,1			70,3		
090 Schuldverschreibungen	6.762,4					
100 Zentralbanken						
110 Sektor Staat	1.644,0					
120 Kreditinstitute	5.085,5					
130 Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	33,0					
140 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften						
150 Außerbilanzielle Risikopositionen	4.827,0			2,6		
160 Zentralbanken						
170 Sektor Staat						
180 Kreditinstitute						
190 Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	20,2			0,4		
200 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1.243,4			0,6		
210 Haushalte	3.563,4			1,6		
220 Summe	54.875,6			214,6		

Fortsetzung Tabelle 5 auf Seite 17

Fortsetzung Tabelle 5 von Seite 16

TABELLE 5: EU CR1 – VERTRAGSGEMÄSS BEDIENTE UND NOTLEIDENDE RISIKOPOSITIONEN UND DAMIT VERBUNDENE RÜCKSTELLUNGEN
TEIL 2 VON 3

		g	h	i	j	k	l
		Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen					
		Vertragsgemäß bediente Risikopositionen – kumulierte Wertminderung und Rückstellungen		Notleidende Risikopositionen – kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen			
		Davon Stufe 1		Davon Stufe 2		Davon Stufe 3	
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben						
010	Darlehen und Kredite	- 83,3			- 30,1		
020	Zentralbanken						
030	Sektor Staat						
040	Kreditinstitute	- 0,4					
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	- 3,1			0,0		
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	- 34,6			- 23,7		
070	Davon: KMU	- 32,5			- 23,7		
080	Haushalte	- 45,2			- 6,4		
090	Schuldverschreibungen						
100	Zentralbanken						
110	Sektor Staat						
120	Kreditinstitute						
130	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften						
140	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften						
150	Außerbilanzielle Risikopositionen						
160	Zentralbanken						
170	Sektor Staat						
180	Kreditinstitute						
190	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften						
200	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften						
210	Haushalte						
220	Summe	- 83,3			- 30,1		

Fortsetzung Tabelle 5 auf Seite 18

Fortsetzung Tabelle 5 von Seite 17

TABELLE 5: EU CR1 – VERTRAGSGEMÄSS BEDIENTE UND NOTLEIDENDE RISIKOPOSITIONEN UND DAMIT VERBUNDENE RÜCKSTELLUNGEN
TEIL 3 VON 3

		m	n	o
		Kumulierte teilweise Abschreibung	Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien	
			Bei vertragsgemäß bedienten Risikopositionen	Bei notleidenden Risikopositionen
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben			
010	Darlehen und Kredite		39.641,3	182,0
020	Zentralbanken			
030	Sektor Staat			
040	Kreditinstitute			
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften		1.839,3	12,1
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		14.340,5	106,0
070	Davon: KMU		12.299,0	106,0
080	Haushalte		23.461,4	63,9
090	Schuldverschreibungen			
100	Zentralbanken			
110	Sektor Staat			
120	Kreditinstitute			
130	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften			
140	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften			
150	Außerbilanzielle Risikopositionen		4.616,4	2,6
160	Zentralbanken			
170	Sektor Staat			
180	Kreditinstitute			
190	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften		20,2	0,4
200	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		1.210,0	0,6
210	Haushalte		3.386,2	1,6
220	Summe		44.257,7	184,6

TABELLE 6: EU CR1-A – RESTLAUFZEIT VON RISIKOPOSITIONEN

		a	b	c	d	e	f
		Netto-Risikopositionswert					
		Jederzeit kündbar	≤ 1 Jahr	> 1 Jahr ≤ 5 Jahre	> 5 Jahre	Keine angegebene Restlaufzeit	Insgesamt
1	Darlehen und Kredite		4.302,0	11.594,0	27.488,9		43.384,8
2	Schuldverschreibungen		330,2	2.293,7	4.139,5		6.762,4
3	Summe		4.632,3	13.886,7	31.628,4		50.147,3

TABELLE 7: EU CR2 – VERÄNDERUNG DES BESTANDS
NOTLEIDENDER DARLEHEN UND KREDITE

		Bruttobuchwert ausgefallener Risikopositionen
		010
010	1 Eröffnungsbilanz	207,6
020	2 Kredite und Schuldverschreibungen, die seit dem letzten Berichtszeitraum ausgefallen sind oder wertgemindert wurden	44,1
030	3 Rückkehr in den nicht ausgefallenen Status	- 10,0
040	4 Abgeschriebene Beträge	- 0,2
050	5 Sonstige Änderungen	- 26,8
060	6 Schlussbilanz	214,6

TABELLE 8: EU CQ1 – KREDITQUALITÄT GESTUNDETER RISIKOPOSITIONEN

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Bruttobuchwert/Nennbetrag der Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen				Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen		Erhaltene Sicherheiten und erhaltene Finanzgarantien für gestundete Risikopositionen	
		Nicht notleidend gestundete Risikopositionen	Notleidende gestundete Risikopositionen			Bei nicht notleidenden gestundeten Risikopositionen	Bei notleidenden gestundeten Risikopositionen		Davon erhaltene Sicherheiten und finanzielle Garantien für notleidende Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen
				Davon ausgefallen	Davon wertgemindert				
		10	20	30	40	50	60	70	80
1	Darlehen und Kredite	146,7	69,6	69,5	39,7	- 1,7	- 10,3	204,3	59,3
2	Zentralbanken								
3	Allgemeine Regierungen								
4	Kreditinstitute								
5	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	7,8	0,7	0,7		- 0,2		8,3	0,7
6	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	126,3	60,1	60,1	35,5	- 0,9	- 9,5	176,0	50,6
7	Haushalte	12,6	8,8	8,7	4,2	- 0,6	- 0,8	20,1	8,0
8	Schuldtitel								
9	Eingegangene Kreditzusagen		0,1	0,1				0,1	0,1
10	Summe	146,7	69,7	69,6	39,7	- 1,7	- 10,3	204,4	59,4

TABELLE 9: EU CQ4 – QUALITÄT NOTLEIDENDER RISIKOPOSITIONEN NACH GEOGRAFISCHEM GEBIET

	a	b	c	d	e	f	g
	Bruttobuchwert/Nominalbetrag						
	Davon: notleidend						
			Davon: ausgefallen	Davon: der Wertminderung unterliegend	Kumulierte Wertminderung	Rückstellungen für außerbilanzielle Verbindlichkeiten aus Zusagen und erteilte Finanzgarantien	Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen
1	Bilanzwirksame Risikopositionen	50.407,6	212,0	212,0	50.407,6	- 113,4	
2	Deutschland	38.463,8	100,7	100,7	38.463,8	- 72,4	
3	Schweiz	4.746,9	2,8	2,8	4.746,9	- 6,9	
4	Luxemburg	2.344,6	35,1	35,1	2.344,6	- 12,0	
5	Vereinigte Staaten von Amerika	951,5	35,8	35,8	951,5	- 4,2	
6	Großbritannien	762,6			762,6	- 0,8	
7	Frankreich	739,8	13,4	13,4	739,8	- 13,1	
8	Spanien	707,0			707,0	- 1,1	
9	Niederlande	706,6			706,6	- 1,1	
10	Österreich	323,1	0,4	0,4	323,1	- 0,2	
11	Finnland	151,9			151,9	0,0	
12	Jersey	117,3			117,3	- 0,3	
13	Belgien	105,8			105,8	- 0,1	
14	Sonstige	286,8	23,9	23,9	286,8	- 1,1	
15	Außerbilanzielle Risikopositionen	4.829,6	2,6	2,6			
16	Deutschland	4.310,8	2,6	2,6			
17	Schweiz	222,7					
18	Luxemburg	159,5					
19	Sonstige	136,6					

TABELLE 10: EU CQ5 – KREDITQUALITÄT VON DARLEHEN UND KREDITEN AN NICHTFINANZIELLEN KAPITALGESELLSCHAFTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG ¹

	a	b	c	d	e	
	Bruttobuchwert					
	Davon notleidend					
			Davon ausgefallen	Davon: der Wertminderung unterliegende Darlehen und Kredite	Kumulierte Wertminderung	
010	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	97,2	0,6	0,6	97,2	- 0,4
020	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1,9	0,0	0,0	1,9	0,0
030	Herstellung	149,6	2,1	2,1	149,6	- 0,9
040	Energieversorgung	12,4			12,4	- 0,1
050	Wasserversorgung	20,1			20,1	0,0
060	Baugewerbe	315,7	3,0	3,0	315,7	- 1,7
070	Handel	180,3	1,9	1,9	180,3	- 0,9
080	Transport und Lagerung	30,8	0,1	0,1	30,8	- 0,2
090	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	80,3	0,9	0,9	80,3	- 0,5
100	Information und Kommunikation	99,0	0,8	0,8	99,0	- 0,3
110	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen					
120	Grundstücks- und Wohnungswesen	12.403,8	113,7	113,7	12.403,8	- 47,8
130	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	306,1	1,9	1,9	306,1	- 1,3
140	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	260,1	0,8	0,8	260,1	- 1,5
150	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung					
160	Bildung	18,2			18,2	- 0,1
170	Gesundheits- und Sozialwesen	253,4	1,4	1,4	253,4	- 1,1
180	Kunst, Unterhaltung und Erholung	42,6	0,6	0,6	42,6	- 0,2
190	Sonstige Dienstleistungen	247,2	1,9	1,9	247,2	- 1,4
200	Summe	14.518,8	129,6	129,6	14.518,8	- 58,3

¹ Die Spalte F „Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen“ der Tabellenvorlage ist seitens der MünchenerHyp als HGB-Bilanzierer nicht zu befüllen und wird daher nicht ausgewiesen.

5 ADRESSAUSFALLRISIKO UND KREDITMINDERUNGS- TECHNIKEN

In der Tabelle 11 wird eine Übersicht über die gesamten RWAs, die gemäß Art. 92 CRR den Nenner der risikobasierten Eigenmittelanforderungen bilden, bereitgestellt.

Im Rahmen des Adressausfallrisikos richtet sich die Offenlegungspflicht der MünchenerHyp nach den Anforderungen des Art. 433a Abs. 1 Buchst. b) Ziff. v), Ziff. xii) und xiii) der CRR II.

TABELLE 11: EU OV1 – ÜBERSICHT ÜBER DIE GESAMTRISIKOBETRÄGE

		Gesamtrisikobetrag (TREA)		Eigenmittel- anforderungen insgesamt
		a	b	c
		30.06.2021	31.12.2020	30.06.2021
1	Kreditrisiko (ohne Gegenparteiausfallrisiko)	6.990,4	6.543,7	559,2
2	Davon: Standardansatz	1.254,6	1.139,7	100,37
3	Davon: IRB-Basisansatz (F-IRB)	3.274,2	3.030,0	261,94
4	Davon: Slotting-Ansatz	-	-	-
EU 4a	Davon: Beteiligungspositionen nach dem einfachen Risikogewichtungsansatz	-	-	-
5	Davon: fortgeschrittener IRB-Ansatz (A-IRB)	2.461,6	2.374,0	196,93
6	Gegenparteiausfallrisiko – CCR	479,0	395,2	38,3
7	Davon: Standardansatz	100,8	126,3	8,1
8	Davon: auf einem internen Modell beruhende Methode (IMM)	-	-	-
EU 8a	Davon: Risikopositionen gegenüber einer CCP	0,3	0,7	0,0
EU 8b	Davon: Anpassung der Kreditbewertung (CVA)	377,9	268,2	30,2
9	Davon: Sonstiges CCR	-	-	-
10	Entfällt.	-	-	-
11	Entfällt.	-	-	-
12	Entfällt.	-	-	-
13	Entfällt.	-	-	-
14	Entfällt.	-	-	-

Fortsetzung Tabelle 11 von Seite 23

TABELLE 11: EU OV1 – ÜBERSICHT ÜBER DIE GESAMTRISIKOBETRÄGE

		Gesamtrisikobetrag (TREA)		Eigenmittel- anforderungen insgesamt
		a	b	c
		30.06.2021	31.12.2020	30.06.2021
15	Abwicklungsrisiko	-	-	-
16	Verbriefungspositionen im Anlagebuch (nach Anwendung der Obergrenze)	-	-	-
17	Davon: SEC-IRBA	-	-	-
18	Davon: SEC-ERBA (einschl. IAA)	-	-	-
19	Davon: SEC-SA	-	-	-
EU 19a	Davon: 1.250%/Abzug	-	-	-
20	Positions-, Währungs- und Warenpositionsrisiken (Marktrisiko)	39,1	-	3,1
21	Davon: Standardansatz	39,1	-	3,1
22	Davon: IMA	-	-	-
EU 22a	Großkredite	-	-	-
23	Operationelles Risiko	410,7	410,7	32,9
EU 23a	Davon: Basisindikatoransatz	410,7	410,7	32,9
EU 23b	Davon: Standardansatz	-	-	-
EU 23c	Davon: fortgeschrittener Messansatz	-	-	-
24	Beträge unter den Abzugsschwellenwerten (mit einem Risikogewicht von 250%)	-	-	-
29	Summe	7.919,2	7.349,6	633,5

Die MünchenerHyp hat zum 30. Juni 2021 das Gegenpartei-
ausfallrisiko zum ersten Mal nach dem neuen Standardansatz
(sog. SA-CCR) gemäß Art. 274 ff. CRR bestimmt, sodass ein
unmittelbarer Vergleich zwischen den jetzigen RWAs und den
in der Vergangenheit veröffentlichten Werten nur eingeschränkt
möglich ist, da dort noch die nun abgelöste Marktbewertungs-
methode verwendet wurde.

Anhand der Tabelle 12 – EU CR5 werden die Risikopositionswerte und die Risikopositionswerte nach Kreditrisikominderung, die den einzelnen Bonitätsstufen gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 2 der CRR nach Risikopositionsklassen zugeordnet werden, sowie die von den Eigenmitteln abgezogenen Risikopositionswerte gezeigt.

TABELLE 12: EU CR5 – STANDARDANSATZ

Risikopositionsklassen	Risikogewicht															Summe	Ohne Rating
	0%	2%	4%	10%	20%	35%	50%	70%	75%	100%	150%	250%	370%	1.250%	Sonstige		
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o		
010 Zentralstaaten oder Zentralbanken	985,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	985,5	-
020 Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	2.511,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.511,0	-
030 Öffentliche Stellen	276,3	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	278,7	2,4
040 Multilaterale Entwicklungsbanken	80,0	-	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88,0	80,0
050 Internationale Organisationen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
060 Institute	317,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	317,4	317,4
070 Unternehmen	-	-	-	-	34,3	-	-	-	-	742,8	-	-	-	-	-	777,1	777,2
080 Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	-	-	-	-	-	-	-	-	16,9	-	-	-	-	-	-	16,9	16,9
090 Durch Grundpfandrechte auf Immobilien besicherte Risikopositionen	-	-	-	-	-	82,7	172,0	-	-	-	-	-	-	-	-	254,7	254,7
100 Ausgefallene Positionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	35,5	-	-	-	-	35,5	35,5
110 Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,8	-	-	-	-	35,8	35,8
120 Gedeckte Schuldverschreibungen	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	33,3
130 Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
140 Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141,2	141,2	141,1
150 Beteiligungspositionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	209,2	-	-	-	-	-	209,2	209,2
160 Sonstige Posten	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	0,0
170 Summe	4.203,5	-	-	-	42,3	82,7	172,0	-	16,9	954,4	71,3	-	-	-	141,2	5.684,3	1.903,5

Tabelle 13 zeigt die Sicherheiten, die für KSA-Forderungen zur Anrechnung kommen. Hier gilt wie auch bei den IRBA-Forderungsklassen, dass keine finanziellen Sicherheiten risikomindernd angerechnet werden.

TABELLE 13: EU CR4 – STANDARDANSATZ – KREDITRISIKO UND WIRKUNG DER KREDITRISIKOMINDERUNG

Risikopositionsklassen	Risikopositionen vor Kreditumrechnungsfaktoren (CCF) und Kreditrisikominderung (CRM)		Risikopositionen nach CCF und CRM		Risikogewichtete Aktiva (RWA) und RWA-Dichte	
	Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Risikogewichtete Aktiva (RWA)	RWA-Dichte (%)
	a	b	c	d	e	f
1 Zentralstaaten oder Zentralbanken	985,5	-	985,5	-	0,0	0,0 %
2 Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	2.504,2	-	2.511,1	-	0,0	0,0 %
3 Öffentliche Stellen	278,7	-	278,7	-	2,4	0,9 %
4 Multilaterale Entwicklungsbanken	88,0	-	88,0	-	1,6	1,8 %
5 Internationale Organisationen	-	-	-	-	-	-
6 Institute	20,3	-	20,3	-	-	-
7 Unternehmen	705,8	87,7	733,3	43,9	640,3	85,4 %
8 Mengengeschäft	11,9	10,0	11,9	5,0	12,7	75,1 %
9 Durch Hypotheken auf Immobilien besichert	251,2	6,9	251,2	3,4	100,0	39,3 %
10 Ausgefallene Positionen	35,5	-	35,5	-	53,3	150,1 %
11 Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	35,8	-	35,8	-	53,8	150,3 %
12 Gedeckte Schuldverschreibungen	33,3	-	33,3	-	-	-
13 Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	-	-	-	-	-	-
14 Organismen für gemeinsame Anlagen	141,1	-	141,1	-	181,3	128,5 %
15 Beteiligungen	209,2	-	209,2	-	209,2	100,0 %
16 Sonstige Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0 %
17 Summe	5.300,5	104,6	5.334,9	52,3	1.254,6	23,4 %

Die folgenden Tabellen¹ zeigen dagegen die offenzulegenden Informationen zu der Anwendung des IRB-Ansatzes auf Kreditrisiken. Insbesondere gilt es hier die Informationen entsprechend den Vorgaben des Art. 452 Buchst. g) CRR II offenzulegen.

TABELLE 14A: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FORDERUNGSKLASSE INSTITUTE

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positions- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positions- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	285,1	-	-	285,1	0,07	12	33,75	3	73,9	0,26	0,1	-
020	0,00 bis < 0,10	198,3	-	-	198,3	0,05	9	33,08	3	45,0	0,23	0,0	-
030	0,10 bis < 0,15	86,8	-	-	86,8	0,10	3	35,28	3	28,9	0,33	0,0	-
040	0,15 bis < 0,25	25,6	-	-	25,6	0,23	3	11,43	3	4,3	0,17	0,0	-
050	0,25 bis < 0,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
060	0,50 bis < 0,75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
070	0,75 bis < 2,50	82,6	-	-	82,6	0,75	1	42,14	3	67,8	0,82	0,3	-
080	0,75 bis < 1,75	82,6	-	-	82,6	0,75	1	42,14	3	67,8	0,82	0,3	-
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
110	2,50 bis < 5,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120	5,00 bis < 10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	10,00 bis < 100,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
140	10,00 bis < 20,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
170	100,00 (Ausfall)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
190	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	393,3	-	-	393,3	0,22	16	34,06	3	146,0	0,37	0,3	-

¹ In den Tabellen 14 A bis H sind ausschließlich spezifische Wertberichtigungen enthalten.

TABELLE 14B: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FORDERUNGSKLASSE UNTERNEHMEN KMU

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	1.033,2	185,9	75,00	1.172,6	0,08	167	36,53	3	181,5	0,15	0,3	0,1
020	0,00 bis < 0,10	392,8	143,4	75,00	500,4	0,05	104	37,71	3	62,3	0,12	0,1	0,0
030	0,10 bis < 0,15	640,3	42,5	75,00	672,2	0,10	63	35,66	3	119,2	0,18	0,2	0,1
040	0,15 bis < 0,25	1.190,8	41,9	75,00	1.222,2	0,19	138	36,32	3	304,8	0,25	0,8	0,2
050	0,25 bis < 0,50	242,9	32,8	75,00	267,5	0,35	61	37,04	3	88,6	0,33	0,3	0,1
060	0,50 bis < 0,75	205,9	22,6	75,00	222,9	0,50	57	36,91	3	88,5	0,40	0,4	0,1
070	0,75 bis < 2,50	87,1	6,4	75,00	91,9	0,88	50	35,96	3	42,1	0,46	0,3	0,1
080	0,75 bis < 1,75	87,1	6,4	75,00	91,9	0,88	50	35,96	3	42,1	0,46	0,3	0,1
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	29,6	-	-	29,6	5,88	6	42,64	3	36,9	1,25	0,7	0,0
110	2,50 bis < 5,00	4,3	-	-	4,3	4,00	2	35,76	3	2,9	0,67	0,0	0,0
120	5,00 bis < 10,00	25,3	-	-	25,3	6,20	4	43,80	3	34,0	1,34	0,7	0,0
130	10,00 bis < 100,00	18,4	3,3	75,00	20,9	28,49	8	35,47	3	26,5	1,27	2,1	0,0
140	10,00 bis < 20,00	1,9	-	-	1,9	13,50	1	35,00	3	2,0	1,04	0,0	0,0
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	16,5	3,3	75,00	19,0	30,00	7	35,52	3	24,5	1,29	2,0	0,0
170	100,00 (Ausfall)	22,7	-	-	22,7	100,00	3	41,25	3	-	-	9,4	12,2
190	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	2.830,6	292,8	75,00	3.050,2	1,20	490	36,59	3	768,8	0,25	14,5	12,9

TABELLE 14C: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FORDERUNGSKLASSE UNTERNEHMEN SONSTIGE

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	1.104,5	47,0	75,00	1.139,7	0,07	64	35,64	3	228,7	0,20	0,3	0,1
020	0,00 bis < 0,10	830,5	46,8	75,00	865,5	0,06	45	35,80	3	161,4	0,19	0,2	0,1
030	0,10 bis < 0,15	274,0	0,2	75,00	274,2	0,10	19	35,14	3	67,3	0,25	0,1	0,0
040	0,15 bis < 0,25	611,2	122,3	75,00	702,9	0,17	41	36,99	3	249,1	0,35	0,4	0,1
050	0,25 bis < 0,50	205,2	1,4	75,00	206,3	0,35	9	36,29	3	103,6	0,50	0,3	0,1
060	0,50 bis < 0,75	40,2	2,6	75,00	42,2	0,50	8	37,31	3	25,8	0,61	0,1	0,0
070	0,75 bis < 2,50	11,4	3,5	75,00	14,0	0,85	11	36,87	3	10,6	0,75	0,0	0,0
080	0,75 bis < 1,75	11,4	3,5	75,00	14,0	0,85	11	36,87	3	10,6	0,75	0,0	0,0
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	4,5	-	-	4,5	4,00	1	35,00	3	5,2	1,15	0,1	0,0
110	2,50 bis < 5,00	4,5	-	-	4,5	4,00	1	35,00	3	5,2	1,15	0,1	0,0
120	5,00 bis < 10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	10,00 bis < 100,00	0,6	-	-	0,6	30,00	1	35,00	3	1,3	2,05	0,1	0,0
140	10,00 bis < 20,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	0,6	-	-	0,6	30,00	1	35,00	3	1,3	2,05	0,1	0,0
170	100,00 (Ausfall)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	1.977,6	176,8	75,00	2.110,2	0,16	135	36,19	3	624,3	0,30	1,3	0,3

TABELLE 14D: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FORDERUNGSKLASSE UNTERNEHMEN SPEZIALFINANZIERUNGEN

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	3.616,9	161,2	75,00	3.737,8	0,06	161	37,51	3	479,8	0,13	0,9	0,2
020	0,00 bis < 0,10	2.631,6	80,7	75,00	2.692,1	0,05	118	37,37	3	293,7	0,11	0,5	0,1
030	0,10 bis < 0,15	985,3	80,5	75,00	1.045,7	0,10	43	37,87	3	186,1	0,18	0,4	0,1
040	0,15 bis < 0,25	1.815,8	38,1	75,00	1.844,4	0,18	83	38,14	3	476,7	0,26	1,3	0,4
050	0,25 bis < 0,50	769,7	43,2	75,00	767,8	0,35	43	38,72	3	275,3	0,36	1,0	0,3
060	0,50 bis < 0,75	548,7	19,9	75,00	563,7	0,50	38	38,81	3	240,0	0,43	1,1	0,3
070	0,75 bis < 2,50	132,6	10,0	75,00	140,1	0,88	21	38,92	3	73,7	0,53	0,5	0,1
080	0,75 bis < 1,75	132,6	10,0	75,00	140,1	0,88	21	38,92	3	73,7	0,53	0,5	0,1
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	57,6	-	-	57,5	3,48	5	36,94	3	42,3	0,73	0,7	0,2
110	2,50 bis < 5,00	57,6	-	-	57,5	3,48	5	36,94	3	42,3	0,73	0,7	0,2
120	5,00 bis < 10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	10,00 bis < 100,00	1,0	-	-	1,0	30,00	1	35,43	3	1,3	1,29	0,1	0,0
140	10,00 bis < 20,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	1,0	-	-	1,0	30,00	1	35,43	3	1,3	1,29	0,1	0,0
170	100,00 (Ausfall)	58,6	-	-	58,6	100,00	3	41,30	3	-	-	24,2	9,5
	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	7.000,9	272,4	75,00	7.170,9	1,03	355	37,96	3	1.589,1	0,22	29,8	11,0

TABELLE 14E: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FORDERUNGSKLASSE MENGENGESCHÄFT KMU

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen vor Kreditumrechnungsfaktoren (CCF)	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Laufzeit (Jahre)	Risikogewichteter Positionsbetrag nach Unterstützungsfaktoren	Dichte des risikogewichteten Positionsbetrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichtigungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	697,7	55,4	100,00	753,1	0,09	4.545	8,52		11,9	0,02	0,1	0,1
020	0,00 bis < 0,10	110,3	19,5	100,00	129,8	0,07	744	6,54		1,2	0,01	0,0	0,0
030	0,10 bis < 0,15	587,4	35,9	100,00	623,3	0,10	3.801	8,93		10,7	0,02	0,1	0,1
040	0,15 bis < 0,25	1.529,7	111,5	100,00	1.641,4	0,18	11.288	12,78		62,6	0,04	0,4	0,3
050	0,25 bis < 0,50	436,2	50,0	100,00	486,3	0,35	3.635	13,76		32,7	0,07	0,2	0,2
060	0,50 bis < 0,75	416,7	102,6	100,00	519,3	0,50	3.148	16,01		52,4	0,10	0,4	0,2
070	0,75 bis < 2,50	284,6	113,5	100,00	398,0	0,99	1.733	22,72		90,6	0,23	0,9	0,3
080	0,75 bis < 1,75	284,6	113,5	100,00	398,0	0,99	1.733	22,72		90,6	0,23	0,9	0,3
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	182,4	6,1	100,00	188,4	4,38	1.350	17,17		77,3	0,41	1,4	0,9
110	2,50 bis < 5,00	126,0	5,4	100,00	131,4	3,24	902	17,72		48,9	0,37	0,8	0,5
120	5,00 bis < 10,00	56,4	0,7	100,00	57,0	7,01	448	15,89		28,4	0,50	0,6	0,4
130	10,00 bis < 100,00	23,7	0,9	100,00	24,6	27,39	189	16,47		18,6	0,76	1,1	0,8
140	10,00 bis < 20,00	3,9	-	-	3,9	13,50	26	16,44		2,6	0,67	0,1	0,1
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	19,8	0,9	100,00	20,7	30,00	163	16,47		16,0	0,78	1,0	0,7
170	100,00 (Ausfall)	25,0	1,0	100,00	25,9	100,00	187	11,90		83,4	3,22	3,1	2,0
190	Gesamtsumme (alle Risikopositionsklassen)	3.596,0	441,0	100,00	4.037,0	1,31	26.075	13,72		429,5	0,11	7,6	4,8

TABELLE 14F: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – FÖRDERUNGSKLASSE MENGENGESCHÄFT KEIN KMU

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposi- tion nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	16.195,8	2.724,0	100,00	18.919,7	0,07	153.026	14,35		539,1	0,03	2,0	1,3
020	0,00 bis < 0,10	10.892,6	1.898,5	100,00	12.790,9	0,05	106.546	12,13		246,2	0,02	0,9	0,7
030	0,10 bis < 0,15	5.303,2	825,5	100,00	6.128,8	0,10	46.480	18,98		292,9	0,05	1,1	0,6
040	0,15 bis < 0,25	5.147,4	631,5	100,00	5.778,8	0,18	45.917	22,22		500,8	0,09	2,3	1,0
050	0,25 bis < 0,50	977,3	125,7	100,00	1.103,0	0,35	9.371	23,52		166,3	0,15	0,9	0,4
060	0,50 bis < 0,75	280,9	26,1	100,00	307,1	0,50	2.943	24,81		63,0	0,21	0,4	0,2
070	0,75 bis < 2,50	254,9	22,7	100,00	277,6	0,91	2.530	27,23		93,3	0,34	0,7	0,3
080	0,75 bis < 1,75	254,9	22,7	100,00	277,6	0,91	2.530	27,23		93,3	0,34	0,7	0,3
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	583,1	9,6	100,00	592,7	5,25	4.774	17,91		381,2	0,64	5,9	3,4
110	2,50 bis < 5,00	293,3	5,6	100,00	298,9	3,59	2.195	14,53		125,6	0,42	1,5	1,2
120	5,00 bis < 10,00	289,8	4,0	100,00	293,8	6,94	2.579	21,34		255,6	0,87	4,4	2,2
130	10,00 bis < 100,00	38,7	0,8	100,00	39,5	13,76	376	24,61		52,3	1,32	1,3	0,5
140	10,00 bis < 20,00	38,1	0,8	100,00	38,9	13,50	372	24,85		51,9	1,34	1,3	0,5
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	0,6	-	-	0,6	30,00	4	9,65		0,4	0,60	0,0	0,0
170	100,00 (Ausfall)	69,8	1,6	100,00	71,5	100,00	636	15,22		236,2	3,31	10,9	6,0
190	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	23.547,9	3.542,0	100,00	27.089,9	0,52	219.573	16,74		2.032,2	0,08	24,4	13,1

TABELLE 14G: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – A-IRB

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	16.893,4	2.779,4	100,00	19.672,9	0,07	157.571	13,92		550,9	0,03	2,1	1,3
020	0,00 bis < 0,10	11.002,8	1.917,9	100,00	12.920,8	0,05	107.290	12,07		247,4	0,02	0,9	0,7
030	0,10 bis < 0,15	5.890,6	861,5	100,00	6.752,1	0,10	50.281	18,05		303,5	0,04	1,2	0,6
040	0,15 bis < 0,25	6.677,1	743,1	100,00	7.420,2	0,18	57.205	20,13		563,4	0,08	2,7	1,3
050	0,25 bis < 0,50	1.413,5	175,7	100,00	1.589,2	0,35	13.006	20,53		198,9	0,13	1,1	0,6
060	0,50 bis < 0,75	697,7	128,7	100,00	826,4	0,50	6.091	19,28		115,4	0,14	0,8	0,4
070	0,75 bis < 2,50	539,5	136,1	100,00	675,6	0,96	4.263	24,57		183,9	0,27	1,6	0,6
080	0,75 bis < 1,75	539,5	136,1	100,00	675,6	0,96	4.263	24,57		183,9	0,27	1,6	0,6
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	765,5	15,6	100,00	781,1	5,04	6.124	17,72		458,5	0,59	7,3	4,3
110	2,50 bis < 5,00	419,3	11,0	100,00	430,3	3,48	3.097	15,50		174,5	0,41	2,3	1,6
120	5,00 bis < 10,00	346,2	4,6	100,00	350,8	6,95	3.027	20,45		284,0	0,81	5,0	2,7
130	10,00 bis < 100,00	62,4	1,7	100,00	64,1	18,98	565	21,49		71,0	1,11	2,4	1,3
140	10,00 bis < 20,00	42,0	0,8	100,00	42,8	13,50	398	24,09		54,6	1,28	1,4	0,6
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	20,4	0,9	100,00	21,3	30,00	167	16,27		16,4	0,77	1,0	0,7
170	100,00 (Ausfall)	94,8	2,6	100,00	97,4	100,00	823	14,34		319,6	3,28	14,0	8,1
190	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	27.143,9	3.982,9	100,00	31.126,9	0,62	245.648	16,35		2.461,6	0,08	32,0	17,9

TABELLE 14H: EU-CR6 – IRB-ANSATZ – KREDITRISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-BANDBREITE – B-IRB

	PD-Bandbreite	Bilanzielle Risiko- positionen	Außer- bilanzielle Risiko- positionen vor Kredit- umrechnungs- faktoren (CCF)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche CCF	Risikoposition nach CCF und CRM	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Ausfallwahr- scheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikoposi- tionsgewich- tete durch- schnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risiko- positionen- gewichtete durchschnitt- liche Laufzeit (Jahre)	Risiko- gewichteter Positions- betrag nach Unterstüt- zungsfaktoren	Dichte des risiko- gewichteten Positions- betrags	Erwarteter Verlustbetrag	Wertberichti- gungen und Rückstellungen
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
010	0,00 bis < 0,15	6.039,6	394,1	75,00	6.335,2	0,07	404	36,83	3	964,0	0,15	1,6	0,4
020	0,00 bis < 0,10	4.053,1	270,9	75,00	4.256,3	0,05	276	36,89	3	562,5	0,13	0,8	0,2
030	0,10 bis < 0,15	1.986,5	123,2	75,00	2.078,9	0,10	128	36,69	3	401,5	0,19	0,8	0,2
040	0,15 bis < 0,25	3.643,4	202,3	75,00	3.795,1	0,18	265	37,16	3	1.034,8	0,27	2,6	0,7
050	0,25 bis < 0,50	1.217,8	77,3	75,00	1.241,6	0,35	113	37,95	3	467,5	0,38	1,6	0,5
060	0,50 bis < 0,75	794,9	45,2	75,00	828,7	0,50	103	38,22	3	354,4	0,43	1,6	0,4
070	0,75 bis < 2,50	313,7	19,9	75,00	328,6	0,85	83	38,81	3	194,2	0,59	1,1	0,2
080	0,75 bis < 1,75	313,7	19,9	75,00	328,6	0,85	83	38,81	3	194,2	0,59	1,1	0,2
090	1,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	2,50 bis < 10,00	91,6	-	-	91,6	4,28	12	38,68	3	84,3	0,92	1,6	0,2
110	2,50 bis < 5,00	66,3	-	-	66,3	3,55	8	36,73	3	50,3	0,76	0,9	0,2
120	5,00 bis < 10,00	25,3	-	-	25,3	6,20	4	43,80	3	34,0	1,34	0,7	0,0
130	10,00 bis < 100,00	20,0	3,3	75,00	22,5	28,60	10	35,46	3	29,1	1,29	2,3	0,0
140	10,00 bis < 20,00	1,9	-	-	1,9	13,50	1	35,00	3	2,0	1,04	0,1	0,0
150	20,00 bis < 30,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
160	30,00 bis < 100,00	18,1	3,3	75,00	20,6	30,00	9	35,50	3	27,1	1,32	2,2	0,0
170	100,00 (Ausfall)	81,4	-	-	81,4	100,00	6	41,29	3	-	-	33,5	21,8
	Gesamtsumme (alle Risiko- positionsklassen)	12.202,4	742,1	75,00	12.724,7	0,90	996	37,22	3	3.128,3	0,25	45,9	24,2

TABELLE 15: EU CR8 – RWA-FLUSSRECHNUNG DER
KREDITRISIKEN GEMÄSS IRB-ANSATZ

	Risikogewichteter Positionsbetrag
	^a
1	Risikogewichteter Positionsbetrag am Ende der vorangegangenen Berichtsperiode
	5.567,4
2	Umfang der Vermögenswerte (+/-)
	104,7
3	Qualität der Vermögenswerte (+/-)
	37,6
4	Modellaktualisierungen (+/-)
	-
5	Methoden und Politik (+/-)
	-
6	Erwerb und Veräußerung (+/-)
	-
7	Wechselkursschwankungen (+/-)
	2,2
8	Sonstige (+/-)
	-
9	Risikogewichteter Positionsbetrag am Ende der Berichtsperiode
	5.711,9

In quantitativer Hinsicht werden in diesem Kapitel Sicherheiten offengelegt, die in der aufsichtsrechtlichen Eigenkapitalunterlegung risikoreduzierend wirken. Die Berücksichtigung von Sicherheiten erfolgt gemäß CRR in Abhängigkeit von der Sicherheitenart entweder in der Probability of Default (PD) oder im Loss Given Default (LGD) oder mittels eines aufsichtlich vorgegebenen Risikogewichts für die besicherte Forderung. Im Mengengeschäft, das dem fortgeschrittenen IRBA unterliegt, werden grundpfandrechtliche Sicherheiten implizit über den LGD berücksichtigt.

TABELLE 16: EU CR7-A – IRB-ANSATZ – OFFENLEGUNG DES RÜCKGRIFFS AUF CRM-TECHNIKEN
TEIL 1 VON 3

A-IRB		Gesamtrisikoposition	Kreditrisikominderungstechniken				
			Besicherung mit Sicherheitsleistung (FCP)				
			Teil der durch Finanzsicherheiten gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch sonstige anererkennungsfähige Sicherheiten gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch Immobilienbesicherung gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch Forderungen gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch andere Sachsicherheiten gedeckten Risikopositionen (%)
		a	b	c	d	e	f
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-	-	-
2	Institute	-	-	-	-	-	-
3	Unternehmen	-	-	-	-	-	-
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	-	-	-	-	-	-
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	-	-	-	-	-	-
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	-	-	-	-	-	-
4	Mengengeschäft	31.126,9	-	100,00 %	100,00 %	-	-
4.1	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, KMU	4.037,0	-	100,00 %	100,00 %	-	-
4.2	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, Nicht-KMU	27.089,9	-	100,00 %	100,00 %	-	-
4.3	Davon: Mengengeschäft – qualifiziert revolvierend	-	-	-	-	-	-
4.4	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, KMU	-	-	-	-	-	-
4.5	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, Nicht-KMU	-	-	-	-	-	-
5	Summe	31.126,9	-	100,00 %	100,00 %	-	-
F-IRB							
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-	-	-
2	Institute	393,3	-	-	-	-	-
3	Unternehmen	12.331,4	-	77,35 %	77,35 %	-	-
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	3.050,2	-	84,74 %	84,74 %	-	-
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	7.171,0	-	70,61 %	70,61 %	-	-
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	2.110,2	-	89,64 %	89,64 %	-	-
4	Summe	12.724,7	-	74,97 %	74,97 %	-	-

TABELLE 16: EU CR7-A – IRB-ANSATZ – OFFENLEGUNG DES RÜCKGRIFFS AUF CRM-TECHNIKEN
TEIL 2 VON 3

A-IRB		Kreditrisikominderungstechniken			
		Besicherung mit Sicherheitsleistung (FCP)			
		Teil der durch andere Formen der Besicherung mit Sicherheitsleistung gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch Bareinlagen gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch Lebensversicherungen gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch von Dritten gehaltene Instrumente gedeckten Risikopositionen (%)
		g	h	i	j
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-
2	Institute	-	-	-	-
3	Unternehmen	-	-	-	-
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	-	-	-	-
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	-	-	-	-
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	-	-	-	-
4	Mengengeschäft	-	-	-	-
4.1	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, KMU	-	-	-	-
4.2	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, Nicht-KMU	-	-	-	-
4.3	Davon: Mengengeschäft – qualifiziert revolvierend	-	-	-	-
4.4	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, KMU	-	-	-	-
4.5	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, Nicht-KMU	-	-	-	-
5	Summe	-	-	-	-
F-IRB					
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-
2	Institute	-	-	-	-
3	Unternehmen	-	-	-	-
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	-	-	-	-
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	-	-	-	-
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	-	-	-	-
4	Summe	-	-	-	-

TABELLE 16: EU CR7-A – IRB-ANSATZ – OFFENLEGUNG DES RÜCKGRIFFS AUF CRM-TECHNIKEN
TEIL 3 VON 3

	A-IRB	Kreditrisikominderungstechniken		Kreditrisikominderungsmethoden bei der RWEA-Berechnung		
		Besicherung ohne Sicherheitsleistung (UFCP)		RWEA ohne Substitutionseffekte (nur Reduktionseffekte)	RWEA mit Substitutionseffekten (sowohl Reduktions- als auch Substitutionseffekte)	
	Teil der durch Garantien gedeckten Risikopositionen (%)	Teil der durch Kreditderivate gedeckten Risikopositionen (%)	k			l
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-	-
2	Institute	-	-	-	-	-
3	Unternehmen	-	-	-	-	-
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	-	-	-	-	-
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	-	-	-	-	-
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	-	-	-	-	-
4	Mengengeschäft	-	-	-	-	2.461,6
4.1	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, KMU	-	-	-	-	429,5
4.2	Davon: Mengengeschäft – Immobilien, Nicht-KMU	-	-	-	-	2.032,1
4.3	Davon: Mengengeschäft – qualifiziert revolvierend	-	-	-	-	-
4.4	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, KMU	-	-	-	-	-
4.5	Davon: Mengengeschäft – Sonstige, Nicht-KMU	-	-	-	-	-
5	Summe	-	-	-	-	2.461,6
	F-IRB					
1	Zentralstaaten und Zentralbanken	-	-	-	-	-
2	Institute	-	-	-	-	146,0
3	Unternehmen	-	-	-	-	2.982,3
3.1	Davon: Unternehmen – KMU	-	-	-	-	768,8
3.2	Davon: Unternehmen – Spezialfinanzierungen	0,48 %	-	-	-	1.589,2
3.3	Davon: Unternehmen – Sonstige	-	-	-	-	624,3
4	Summe	0,27 %	-	-	-	3.128,3

6 MARKTRISIKO UND ZINSRISIKEN AUS NICHT IM HANDELSBUCH GEHALTENEN POSITIONEN

Marktpreisrisiken umfassen die Risiken für den Wert von Positionen oder Portfolios durch die Veränderung von Marktparametern, zum Beispiel Zinsen oder Wechselkursen. Sie werden unter Einsatz des Barwertmodells als potenzieller Barwertverlust quantifiziert. Unterschieden wird dabei zwischen Zinsänderungs-, (Credit-)Spread-, Options-, Währungs-, Rohstoff- und Aktienrisiken. Das Zinsänderungsrisiko bezeichnet das Risiko, dass sich der Marktwert von Anlagen oder Verbindlichkeiten, die vom Zinsniveau abhängig sind, negativ entwickelt. Es stellt für die MünchenerHyp die wichtigste Komponente der Marktpreisrisiken dar.

Entsprechend den Vorgaben des Artikels 448 Buchstabe b CRR zeigen die folgenden Tabellen 17 bis 19 das Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch der MHB. Die Tabelle „Barwertiges Zinsänderungsrisiko im Anlagebuch nach Währungen“ zeigt die Veränderung der Barwerte der Anlagebuchs aufgeteilt nach Währungen im Falle des aufsichtlichen Standardtests. Analog dazu werden in der darauffolgenden Tabelle die Veränderungen des Nettozinsergebnisses nach Währungen dargestellt. Es wird jeweils eine parallele Verschiebung der Zinsstrukturkurven aller Währungen um +/- 200bp simuliert. Die Tabelle „Barwertiges Zinsänderungsrisiko und Veränderung des Nettozinsergebnisses im Anlagebuch“ zeigt die Veränderung des Barwerts und des Nettozinsergebnisses des Anlagebuchs gemäß den durch die EBA-Leitlinien EBA/GL/2018/02 vorgegebenen Zinsszenarien zur Ermittlung des Frühwarnindikators.

TABELLE 17: BARWERTIGES ZINSÄNDERUNGSRISIKO IM ANLAGEBUCH NACH WÄHRUNGEN

Aufsichtlicher Standardtest nach Währung in Mio. €	Barwertveränderung per 30.06.2021		Barwertveränderung per 31.12.2020	
	Anstieg der Zinsen + 200 bp parallel	Rückgang der Zinsen - 200 bp parallel	Anstieg der Zinsen + 200 bp parallel	Rückgang der Zinsen - 200 bp parallel
EUR	- 119	- 4	- 83	20
1 USD	5	4	6	2
2 CHF	- 18	7	- 12	1
3 GBP	- 1	8	- 1	6
4 Summe	- 135	6	- 93	15
5 Eigenmittel (TC)	1.711	1.711	1.676	1.676
6 Barwertänderung in % der Eigenmittel	- 7,90 %	0,36 %	- 5,58 %	0,91 %

TABELLE 18: VERÄNDERUNG DES NETTOZINSERGEBNISSES NACH WÄHRUNGEN

	Veränderung des Nettozinsergebnisses per 30.06.2021		Veränderung des Nettozinsergebnisses per 31.12.2020		Veränderung des Nettozinsergebnisses per 31.12.2019	
	Anstieg der Zinsen + 200 bp parallel	Rückgang der Zinsen - 200 bp parallel	Anstieg der Zinsen + 200 bp parallel	Rückgang der Zinsen - 200 bp parallel	Anstieg der Zinsen + 200 bp parallel	Rückgang der Zinsen - 200 bp parallel
EUR	17,0	- 5,4	1,6	- 1,4	- 9,6	0,7
1 USD	2,2	2,7	1,7	2,1	3,1	2,4
2 CHF	0,0	0,1	1,7	- 0,2	4,2	- 0,7
3 GBP	0,2	- 0,1	0,5	- 0,1	0,5	- 0,1
4 Summe	19,4	- 2,7	5,4	0,3	- 1,8	2,4

TABELLE 19: BARWERTIGES ZINSÄNDERUNGSRISIKO UND VERÄNDERUNG DES NETTOZINSERGEBNISSES IM ANLAGEBUCH

	Frühwarnindikator	Barwertveränderung		Veränderung des Nettozinsergebnisses	
		30.06.2021	31.12.2020	30.06.2021	31.12.2020
1	Parallelverschiebung aufwärts	- 127	- 88	19,4	5,4
2	Parallelverschiebung abwärts	6	15	- 2,7	0,3
3	Versteilung	6	17		
4	Verflachung	- 42	- 23		
5	Kurzfristschock aufwärts	- 48	- 69		
6	Kurzfristschock abwärts	15	15		
7	Maximum	- 127	- 88		
8	Aufsichtliches Kernkapital (T1)	1.672	1.633		
9	Barwertänderung in % des Kernkapitals	- 8,0 %	- 5,0 %		

Die nachfolgende Tabelle stellt die Komponenten der Eigenmittelanforderungen für das Marktrisiko nach dem Standardansatz dar. Relevant ist dabei für die MünchenerHyp lediglich das Zinsrisiko aus Handelsbuchpositionen (nur Futures). Derzeit hält die MünchenerHyp keine solchen Positionen. Zudem können Wechselkursrisiken aus offenen Währungspositionen im Bankbuch auftreten.

TABELLE 20: EU MR1 – MARKTRISIKO NACH DEM STANDARDANSATZ

	a	b
	RWA	Eigenmittelanforderungen
Einfache Produkte		
1	Zinsrisiko (allgemein und spezifisch)	-
2	Aktienrisiko (allgemein und spezifisch)	-
3	Wechselkursrisiko	39,17
4	Rohstoffrisiko	-
5	Optionen	-
6	Vereinfachter Ansatz	-
7	Delta-Plus-Methode	-
8	Szenarioansatz	-
9	Verbriefung (spezifisches Risiko)	-
10	Summe	39,17

7 LIQUIDITÄTSANFORDERUNGEN

Hinsichtlich der Liquiditätsanforderungen, insbesondere in Bezug auf die strukturelle Liquiditätsquote – berechnet gemäß Teil 6 Titel IV der CRR –, legt die MünchenerHyp die notwendigen Informationen des Art. 451a Abs. 3 CRR II mittels der Offenlegungstabelle EU LIQ2 offen.

TABELLE 21: EU LIQ1

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)				Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
EU 1a	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	T	T-1	T-2	T-3	T	T-1	T-2	T-3
EU 1b	Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12			12	12		
Hochwertige liquide Vermögenswerte									
1	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					1.961	1.776		
Mittelabflüsse									
2	Privatkundeneinlagen und Einlagen von kleinen Geschäftskunden, davon:	73	52			7	5		
3	Stabile Einlagen	0	0			0	0		
4	Weniger stabile Einlagen	73	52			7	5		
5	Unbesicherte großvolumige Finanzierung	614	692			576	640		
6	Operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen in Netzwerken von Genossenschaftsbanken	0	0			0	0		
7	Nicht operative Einlagen (alle Gegenparteien)	249	281			211	229		
8	Unbesicherte Schuldtitel	365	411			365	411		
9	Besicherte großvolumige Finanzierung					0	0		
10	Zusätzliche Anforderungen	2.594	2.503			351	343		

Fortsetzung Tabelle 21 auf Seite 42

Fortsetzung Tabelle 21 von Seite 41

TABELLE 21: EU LIQ1

	a	b	c	d	e	f	g	h
	Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)				Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
11	Abflüsse im Zusammenhang mit Derivate-Risikopositionen und sonstigen Anforderungen an Sicherheiten	220	218		220	218		
12	Abflüsse im Zusammenhang mit dem Verlust an Finanzmitteln aus Schuldtiteln	0	0		0	0		
13	Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	2.374	2.285		131	125		
14	Sonstige vertragliche Finanzierungsverpflichtungen	172	206		149	183		
15	Sonstige Eventualfinanzierungsverpflichtungen	0	0		0	0		
16	Gesamtmittelabflüsse				1.083	1.171		
Mittelzuflüsse								
17	Besicherte Kreditvergabe (z. B. Reverse Repos)	0	0		0	0		
18	Zuflüsse von in vollem Umfang bedienten Risikopositionen	202	233		140	160		
19	Sonstige Mittelzuflüsse	270	284		270	284		
EU-19a	(Differenz zwischen der Summe der gewichteten Zuflüsse und der Summe der gewichteten Abflüsse aus Drittländern, in denen Transferbeschränkungen gelten, oder die auf nichtkonvertierbare Währungen lauten)				0	0		
EU-19b	(Überschüssige Zuflüsse von einem verbundenen spezialisierten Kreditinstitut)				0	0		
20	Gesamtmittelabflüsse	472	517		410	445		
EU-20a	Vollständig ausgenommene Zuflüsse	0	0		0	0		
EU-20b	Zuflüsse mit der Obergrenze von 90 %	0	0		0	0		
EU-20c	Zuflüsse mit der Obergrenze von 75 %	472	517		410	445		
Bereinigter Gesamtwert								
EU-21	Liquiditätspuffer				1.961	1.776		
22	Gesamte Nettomittelabflüsse				682	735		
23	Liquiditätsdeckungsquote				361 %	287 %		

TABELLE 22: EU LIQB

Zeilennummer	Qualitative Angaben – Freitext	
a)	Erläuterungen zu den Haupttreibern der LCR-Ergebnisse und Entwicklung des Beitrags von Inputs zur Berechnung der LCR im Zeitverlauf	Die wichtigsten Faktoren für die LCR sind die aktuellen Zentralbankguthaben (HQLA), Terminfinanzierungen (Zuflüsse) und fällig werdende Pfandbriefe (Abflüsse).
b)	Erläuterungen zu den Veränderungen der LCR im Zeitverlauf	Die LCR lag in den letzten 12 Monaten durchgehend über 150%. Zwischenzeitliche Erhöhungen wurden hauptsächlich durch die unter a) aufgeführten Faktoren verursacht.
c)	Erläuterungen zur tatsächlichen Konzentration von Finanzierungsquellen	Als Pfandbriefbank liegt die Konzentration der Refinanzierungsquellen in erster Linie bei den Hypothekendarlehen.
d)	Übergeordnete Beschreibung der Zusammensetzung des Liquiditätspuffers des Instituts	Der Liquiditätspuffer besteht überwiegend aus Aktiva der Stufe 1a, d. h. aus Aktiva der Zentral- und Regionalregierungen.
e)	Derivate-Risikopositionen und potenzielle Sicherheitenanforderungen	Die potenziellen Sicherheitenabrufe bleiben auf einem konstanten Niveau.
f)	Währungsinkongruenz in der LCR	Sowohl der Liquiditätspuffer als auch die Abflüsse bestehen überwiegend aus EUR-Positionen.
g)	Sonstige Positionen in der LCR-Berechnung, die nicht im Meldebogen für die LCR-Offenlegung erfasst sind, aber die das Institut als für sein Liquiditätsprofil relevant betrachtet	Die LCR der Münchener Hypothekendarlehenbank eG ist sehr volatil. Dies ist auf das deterministische Cashflow-Profil des Instituts zurückzuführen (das sehr genau prognostiziert werden kann) und nicht auf unerwartete Änderungen bei einer LCR-Komponente.

TABELLE 23: EU LIQ2 – STRUKTURELLE LIQUIDITÄTSQUOTE GEMÄSS ART. 451A ABS. 3 CRR

(Währungsbetrag)	Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert		
	a	b		c		d	e
	Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr			
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)							
1	Kapitalposten und -instrumente	1.671,69	0,03	0,66	3,86	1.675,55	
2	Eigenmittel	1.671,69	0,03	0,66	3,86	1.675,55	
3	Sonstige Kapitalinstrumente		0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Privatkundeneinlagen		265,68	240,12	0,18	455,40	
5	Stabile Einlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	
6	Weniger stabile Einlagen		265,68	240,12	0,18	455,40	
7	Großvolumige Finanzierung:		2.702,83	2.349,52	41.846,12	43.277,55	
8	Operative Einlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	
9	Sonstige großvolumige Finanzierung		2.702,83	2.349,52	41.846,12	43.277,55	
10	Interdependente Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Sonstige Verbindlichkeiten:	0,00	462,83	0,00	0,00	0,00	
12	NSFR für Derivatverbindlichkeiten	0,00					
13	Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		462,83	0,00	0,00	0,00	
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					45.408,50	
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)							
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					829,15	
EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		519,55	358,12	30.065,11	26.301,36	
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		0,00	0,00	0,00	0,00	
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		675,06	515,30	14.131,03	12.594,38	
18	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0% angewandt werden kann		0	0	0	0	

Fortsetzung Tabelle 23 auf Seite 45

Fortsetzung Tabelle 23 von Seite 44

TABELLE 23: EU LIQ2 – STRUKTURELLE LIQUIDITÄTSQUOTE GEMÄSS ART. 451A ABS. 3 CRR

	a	b			d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis < 1 Jahr		
(Währungsbetrag)						
19	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert		0	0	0	0
20	Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:		186,26	70,48	3.411,23	3.047,77
21	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35% nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		16,93	0,43	22,94	31,08
22	Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:		353,9	317,7	5.571,2	4.318,43
23	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35% nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		310,13	279,14	4.396,69	3.269,53
24	Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung		134,90	127,10	5.148,59	5.228,19
25	Interdependente Aktiva		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Sonstige Aktiva	0,00	73,76	2,27	391,85	531,32
27	Physisch gehandelte Waren				0	0
28	Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs				1.403,25	70,16
29	NSFR für Derivateaktiva				10,98	10,98
30	NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse				0,00	0,00
31	Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		73,76	2,27	391,85	450,18
32	Außerbilanzielle Posten		3.207,96	352,17	1.269,46	243,95
33	RSF insgesamt					40.500,16
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					112,12 %

8 GEGENPARTEIAUSFALLRISIKO

Bei Gegenparteausfallrisiken berechnet die MünchenerHyp ihre Positionen nach dem neuen Standardansatz, dem sog. SA-CCR. Kompensationseffekte aus Korrelationen werden dabei nicht berücksichtigt.

Die nach Art. 433a Abs. 1 Buchst. b) Ziff. iii) CRR erforderlichen Angaben werden mittels der Offenlegungstabellen EU CCR1 bis EU CCR5 offengelegt.

TABELLE 24: EU CCR1 – ANALYSE DER CCR-RISIKOPOSITION NACH ANSATZ

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Wiederbeschaf- fungskosten (RC)	Potenzieller künftiger Risiko- positions-wert (PFE)	EEPE	Zur Berechnung des aufsichtlichen Risikopositions- werts verwendeter Alpha-Wert	Risikopositionswert vor CRM	Risikopositionswert nach CRM	Risikopositionswert	RWEA
EU-1	EU – Ursprungsrisikomethode (für Derivate)								
EU-2	EU – Vereinfachter SA-CCR (für Derivate)								
1	SA-CCR (für Derivate)	162	194,1		1,4	2.347,9	498,9	498,9	100,8
2	IMM (für Derivate und SFTs)					-	-	-	-
2a	Davon Netting-Sätze aus Wertpapier- finanzierungsgeschäften					-	-	-	-
2b	Davon Netting-Sätze aus Derivaten und Geschäften mit langer Abwicklungsfrist					-	-	-	-
2c	Davon aus vertraglichen produktüber- greifenden Netting-Sätzen					-	-	-	-
3	Einfache Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten (für SFTs)					-	-	-	-
4	Umfassende Methode zur Berücksichti- gung finanzieller Sicherheiten (für SFTs)					-	-	-	-
5	VAR für SFTs					-	-	-	-
6	Summe					2.347,9	498,9	498,9	100,8

TABELLE 25: EU CCR2 – EIGENMITTELANFORDERUNGEN FÜR DAS CVA-RISIKO

	a	b
	Risikopositionswert	RWEA
1	Gesamtgeschäfte nach der fortgeschrittenen Methode	-
2	(i) VaR-Komponente (einschließlich Dreifach-Multiplikator)	-
3	(ii) VaR-Komponente unter Stressbedingungen (sVaR) (einschließlich Dreifach-Multiplikator)	-
4	Geschäfte nach der Standardmethode	201,8
EU-4	Geschäfte nach dem alternativen Ansatz (auf Grundlage der Ursprungsrisikomethode)	-
5	Gesamtgeschäfte mit Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko	201,8

TABELLE 26: EU CCR3 – STANDARDANSATZ – CCR-RISIKOPOSITIONEN NACH REGULATORISCHEN RISIKOPOSITIONSKLASSEN UND RISIKOGEWICHT

Risikopositionsklassen	Risikogewicht											Wert der Risikoposition insgesamt
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	
	0%	2%	4%	10%	20%	50%	70%	75%	100%	150%	Sonstige	
1	Zentralstaaten oder Zentralbanken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
3	Öffentliche Stellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Internationale Organisationen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Institute	297,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	297,2
7	Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Mengengeschäft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Sonstige Positionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Wert der Risikoposition insgesamt	297,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	297,2

TABELLE 27: EU CCR4 – IRB-ANSATZ – CCR-RISIKOPOSITIONEN NACH RISIKOPOSITIONSKLASSE UND PD-SKALA

	a	b	c	d	e	f	g
PD-Skala	Risikopositionswert	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit (PD) (%)	Anzahl der Schuldner	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Verlustquote bei Ausfall (LGD) (%)	Risikopositionsgewichtete durchschnittliche Laufzeit (Jahre)	RWEA	Dichte der risikogewichteten Positionsbeträge
1	0,00 bis < 0,15	139,9	0,08	15	45,00	2,5	37,81 %
2	0,15 bis < 0,25	32,9	0,18	5	45,00	2,5	55,62 %
3	0,25 bis < 0,50	0,1	0,35	1	45,00	2,5	0,00 %
4	0,50 bis < 0,75	27,9	0,50	1	45,00	2,5	96,42 %
5	0,75 bis < 2,50	-	-	-	-	-	-
6	2,50 bis < 10,00	-	-	-	-	-	-
7	10,00 bis < 100,00	1,0	30,00	1	45,00	2,5	260,00 %
8	100,00 (Ausfall)	-	-	-	-	-	-
9	Summe	201,8	0,30	23	45,00	2,5	49,90 %

TABELLE 28: EU CCR5 – ZUSAMMENSETZUNG DER SICHERHEITEN FÜR CCR-RISIKOPOSITIONEN

	a		b		c		d		e		f		g		h
Art der Sicherheit(en)	Sicherheit(en) für Derivatgeschäfte				Sicherheit(en) für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte										
	Beizulegender Zeitwert der empfangenen Sicherheiten		Beizulegender Zeitwert der gestellten Sicherheiten		Beizulegender Zeitwert der empfangenen Sicherheiten		Beizulegender Zeitwert der gestellten Sicherheiten		Beizulegender Zeitwert der empfangenen Sicherheiten		Beizulegender Zeitwert der gestellten Sicherheiten				
	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	Getrennt	Nicht getrennt	
1	Bar – Landeswährung	1.106,6	-	1.404,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	Bar – andere Währungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	Inländische Staatsanleihen	-	-	21,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	Andere Staatsanleihen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	Schuldtitel öffentlicher Anleger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6	Unternehmensanleihen	-	-	89,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	Dividendenwerte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8	Sonstige Sicherheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9	Summe	1.106,6	-	1.515,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

TABELLE 29: EU CCR8 – RISIKOPOSITIONEN GEGENÜBER ZENTRALEN GEGENPARTEIEN (CCPS)

	a	b
	Risikopositionswert	RWEA
1 Risikopositionen gegenüber qualifizierten CCPs (insgesamt)	-	-
2 Risikopositionen aus Geschäften bei qualifizierten CCPs (ohne Ersteinschusszahlungen und Beiträge zum Ausfallfonds). Davon:	-	-
3 (i) OTC-Derivate	-	-
4 (ii) Börsennotierte Derivate	-	-
5 (iii) SFTs	-	-
6 (iv) Netting-Sätze, bei denen produktübergreifendes Netting zugelassen wurde	-	-
7 Getrennte Ersteinschüsse	-	-
8 Nicht getrennte Ersteinschüsse	-	-
9 Vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	-	-
10 Nicht vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	1	0,3
11 Risikopositionen gegenüber nicht qualifizierten Gegenparteien (insgesamt)	-	-
12 Risikopositionen aus Geschäften bei nicht qualifizierten Gegenparteien (ohne Ersteinschusszahlungen und Beiträge zum Ausfallfonds) Davon:	-	-
13 (i) OTC-Derivate	-	-
14 (ii) Börsennotierte Derivate	-	-
15 (iii) SFTs	-	-
16 (iv) Netting-Sätze, bei denen produktübergreifendes Netting zugelassen wurde	-	-
17 Getrennte Ersteinschüsse	-	-
18 Nicht getrennte Ersteinschüsse	-	-
19 Vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	-	-
20 Nicht vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	-	-

9 VERSCHULDUNGSQUOTE

Per Stichtag 30. Juni 2021 beträgt die Leverage Ratio in der MünchenerHyp 3,58 Prozent und hat sich somit gegenüber der Leverage Ratio zum 31. Dezember 2020 von 3,59 Prozent nahezu konstant gehalten.

In den folgenden Tabellen werden die wichtigsten Kennziffern zur Leverage Ratio der MünchenerHyp gezeigt.

Die Leverage Ratio nimmt keinerlei Risikogewichtung vor. Damit stellt die Erreichung der geforderten Leverage Ratio eine besondere Herausforderung für die MünchenerHyp dar, da das Geschäftsmodell gerade auf die Immobilienfinanzierung mit besonders risikoarmem Mengengeschäft abzielt.

TABELLE 30: EU LR1 (LRSUM)

	Maßgeblicher Betrag	
1	Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	51.007,9
2	Anpassung bei Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommen sind	-
3	(Anpassung bei verbrieften Risikopositionen, die die operativen Anforderungen für die Anerkennung von Risikoübertragungen erfüllen)	-
4	(Anpassung bei vorübergehendem Ausschluss von Risikopositionen gegenüber Zentralbanken [falls zutreffend])	- 577,5
5	(Anpassung bei Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe i CRR bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße unberücksichtigt bleibt)	-
6	Anpassung bei marktüblichen Käufen und Verkäufen finanzieller Vermögenswerte gemäß dem zum Handelstag geltenden Rechnungslegungsrahmen	-
7	Anpassung bei berücksichtigungsfähigen Liquiditätsbündelungsgeschäften	-
8	Anpassung bei derivativen Finanzinstrumenten	592,0
9	Anpassung bei Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)	-
10	Anpassung bei außerbilanziellen Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	2.367,6
11	(Anpassung bei Anpassungen aufgrund des Gebots der vorsichtigen Bewertung und spezifischen und allgemeinen Rückstellungen, die eine Verringerung des Kernkapitals bewirkt haben)	-
EU-11a	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
EU-11b	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
12	Sonstige Anpassungen	- 6.647,5
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	46.742,5

TABELLE 31: EU LR2 (LRCOM)

		Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote	
		a	b
		30.06.2021	31.12.2020
Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)			
1	Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate und SFTs, aber einschließlich Sicherheiten)	45.673,0	44.436,3
2	Hinzurechnung des Betrags von im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, die nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen von den Bilanzaktiva abgezogen werden	-	-
3	(Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften)	- 1.404,9	- 1.691,5
4	(Anpassung bei im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften entgegengenommenen Wertpapieren, die als Aktiva erfasst werden)	-	-
5	(Allgemeine Kreditrisikoanpassungen an bilanzwirksamen Posten)	- 70,3	- 151,9
6	(Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabträge)	- 22,8	- 4,2
7	Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)	44.175,0	42.588,7
Risikopositionen aus Derivaten			
8	Wiederbeschaffungskosten für Derivatgeschäfte nach SA-CCR (d. h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)	256,7	58,8
EU-8a	Abweichende Regelung für Derivate: Beitrag der Wiederbeschaffungskosten nach vereinfachtem Standardansatz	-	-
9	Aufschläge für den potenziellen künftigen Risikopositionswert im Zusammenhang mit SA-CCR-Derivatgeschäften	335,3	519,2
EU-9a	Abweichende Regelung für Derivate: potenzieller künftiger Risikopositionsbeitrag nach vereinfachtem Standardansatz	-	-
EU-9b	Risikoposition gemäß Ursprungsrisikomethode	-	-
10	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (SA-CCR)	-	-
EU-10a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (vereinfachter Standardansatz)	-	-
EU-10b	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (Ursprungsrisikomethode)	-	-
11	Angepasster effektiver Nominalwert geschriebener Kreditderivate	-	-
12	(Aufrechnungen der angepassten effektiven Nominalwerte und Abzüge der Aufschläge für geschriebene Kreditderivate)	-	-
13	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Derivaten	592,0	578,0
Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)			
14	Brutto-Aktiva aus SFTs (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte	-	-
15	(Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFTs)	-	-
16	Gegenparteiausfallrisikoposition für SFT-Aktiva	-	-
EU-16a	Abweichende Regelung für SFTs: Gegenparteiausfallrisikoposition gemäß Artikel 429e Absatz 5 und Artikel 222 CRR	-	-

Fortsetzung Tabelle 31 auf Seite 52

Fortsetzung Tabelle 31 von Seite 51

TABELLE 31: EU LR2 (LRCOM)

		Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote	
		a	b
		30.06.2021	31.12.2020
17	Risikopositionen aus als Beauftragter getätigten Geschäften	-	-
EU-17a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter SFT-Risikopositionen)	-	-
18	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-
Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen			
19	Außerbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert	4.829,6	4.750,7
20	(Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge)	- 2.462,0	- 2.420,4
21	(Bei der Bestimmung des Kernkapitals abgezogene allgemeine Rückstellungen sowie spezifische Rückstellungen in Verbindung mit außerbilanziellen Risikopositionen)	-	-
22	Außerbilanzielle Risikopositionen	2.367,6	2.330,3
Ausgeschlossene Risikopositionen			
EU-22a	(Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	- 392,1	-
EU-22b	([Bilanzielle und außerbilanzielle] Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22c	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken [oder als solche behandelte Einheiten] – öffentliche Investitionen)	-	-
EU-22d	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken [oder als solche behandelte Einheiten] – Förderdarlehen)	-	-
EU-22e	(Ausgeschlossene Risikopositionen aus der Weitergabe von Förderdarlehen durch Institute, die keine öffentlichen Entwicklungsbanken [oder als solche behandelte Einheiten] sind)	-	-
EU-22f	(Ausgeschlossene garantierte Teile von Risikopositionen aus Exportkrediten)	-	-
EU-22g	(Ausgeschlossene überschüssige Sicherheiten, die bei Triparty Agents hinterlegt wurden)	-	-
EU-22h	(Von CSDs/Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe o CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22i	(Von benannten Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe p CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22j	(Verringerung des Risikopositionswerts von Vorfinanzierungs- oder Zwischenkrediten)	-	-
EU-22k	Gesamtsumme der ausgeschlossenen Risikopositionen	- 392,1	-
Kernkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße			
23	Kernkapital	1.671,7	1.632,7
24	Gesamtrisikopositionsmessgröße	46.742,5	45.497,0

Fortsetzung Tabelle 31 auf Seite 53

Fortsetzung Tabelle 31 von Seite 52

TABELLE 31: EU LR2 (LRCOM)

		Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote	
		a	b
		30.06.2021	31.12.2020
Verschuldungsquote			
25	Verschuldungsquote (in %)	3,58	3,59
EU-25	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen der Ausnahmeregelung für öffentliche Investitionen und Förderdarlehen) (in %)	-	-
25a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) (in %)	3,53	3,58
26	Regulatorische Mindestanforderung an die Verschuldungsquote (in %)	3,04	3,00
EU-26a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen zur Eindämmung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung (in %)	-	-
EU-26b	davon: in Form von hartem Kernkapital	-	-
27	Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote (in %)	-	-
EU-27a	Gesamtanforderungen an die Verschuldungsquote (in %)	-	-
Gewählte Übergangsregelung und maßgebliche Risikopositionen			
EU-27b	Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgröße	-	-
Offenlegung von Mittelwerten			
28	Mittelwert der Tageswerte der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	-	-
29	Quartalsendwert der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	-	-
30	Gesamtrisikopositionsmessgröße (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	46.742,5	-
30a	Gesamtrisikopositionsmessgröße (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	47.320,0	-
31	Verschuldungsquote (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	3,58	-
31a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	3,53	-

TABELLE 32: EU LR3 (LR SPL) – AUFGLIEDERUNG DER BILANZWIRKSAMEN RISIKOPOSITIONEN (OHNE DERIVATE, SFTS UND AUSGENOMMENE RISIKOPOSITIONEN)

	a
	Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote
EU-1	Gesamtsumme der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFTs und ausgenommene Risikopositionen), davon: 44.175,1
EU-2	Risikopositionen im Handelsbuch -
EU-3	Risikopositionen im Anlagebuch, davon: 44.175,1
EU-4	Risikopositionen in Form gedeckter Schuldverschreibungen 127,5
EU-5	Risikopositionen, die wie Risikopositionen gegenüber Staaten behandelt werden 3.283,3
EU-6	Risikopositionen gegenüber regionalen Gebietskörperschaften, multilateralen Entwicklungsbanken, internationalen Organisationen und öffentlichen Stellen, die nicht wie Staaten behandelt werden 2,4
EU-7	Risikopositionen gegenüber Instituten 266,5
EU-8	Durch Grundpfandrechte an Immobilien besicherte Risikopositionen 36.487,6
EU-9	Risikopositionen aus dem Mengengeschäft 11,8
EU-10	Risikopositionen gegenüber Unternehmen 3.158,3
EU-11	Ausgefallene Risikopositionen 181,9
EU-12	Sonstige Risikopositionen (z. B. Beteiligungen, Verbriefungen und sonstige Aktiva, die keine Kreditverpflichtungen sind) 655,8

10 INFORMATIONEN ZU COVID-19-MASSNAHMEN

Der folgende Abschnitt enthält gemäß den Leitlinien EBA/GL/2020/07 „Guidelines on reporting and disclosure of exposures subject to measures applied in response to the COVID-19 crisis“ vom 2. Juni 2020 die Offenlegungsinforma-

tionen über angewandte Maßnahmen der MünchenerHyp in Reaktion auf die COVID-19-Krise.

Die unter der folgenden Tabelle offengelegten Informationen zeigen, dass die MünchenerHyp weiterhin gut durch die Corona-Pandemie gekommen ist und dass sich die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie bislang nicht spürbar in den Hypothekenbeständen der Bank niederschlagen.

Die folgende Tabelle zeigt die wichtigsten Kennzahlen der erwähnten Maßnahmen.

Es wurde von der Veröffentlichung der Vorlage 1 der Leitlinie EBA/GL/2020/07 abgesehen, da derzeit keine aktiven gesetzlichen Moratorien mehr in Kraft sind.

TABELLE 33: VORLAGE 2: AUFSCHLÜSSELUNG DER DARLEHEN UND KREDITE, DIE GESETZLICHEN MORATORIEN UND MORATORIEN OHNE GESETZESFORM UNTERLIEGEN, NACH RESTLAUFZEIT DER MORATORIEN

	a	b	c	d	e					i
					Bruttobuchwert					
					Anzahl der Schuldner	Davon: gesetzliche Moratorien	Davon: abgelaufen	Restlaufzeit von Moratorien		
≤ 3 Monate	> 3 Monate ≤ 6 Monate	> 6 Monate ≤ 9 Monate	> 9 Monate ≤ 12 Monate							
1	Darlehen und Kredite, für die ein Moratorium angeboten wurde	2.099	465,69							
2	Darlehen und Kredite mit Moratorium (gewährt)		341,69	0,00	341,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Davon: Haushalte		206,01	0,00	206,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Davon: durch Wohnimmobilien besichert		203,68	0,00	203,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Davon: nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		135,67	0,00	135,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Davon: kleine und mittlere Unternehmen		73,64	0,00	73,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert		68,27	0,00	68,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die MünchenerHyp hat in diesem Berichtszeitraum keine Darlehen vergeben, die im Rahmen neu anwendbarer staatlicher Garantieregelungen im Kontext der COVID-19-Krise vergeben wurden, sodass von der Darstellung der Vorlage 3 abgesehen wird.

Impressum

Herausgeber

© Münchener Hypothekenbank eG
Karl-Scharnagl-Ring 10
80539 München
Registergericht Gen.-Reg. 396

Koordination

Rechnungswesen und Stab
Münchener Hypothekenbank eG

Konzeption | Gestaltung

MPM Corporate Communication Solutions
Mainz
www.mpm.de